

## SICHERHEITSDATENBLATT ANTI STATIC SPRAY 569-284-0001

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname ANTI STATIC SPRAY 569-284-0001  
Produkt Nr. 000162069253

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen As product description

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant R S Components Ltd (German)  
Birchington Road  
Corby  
Northants  
NN17 9RS  
+49 (0) 6105 401 234 (8am to 4pm)  
technische.beratung@rsonline.de

#### 1.4. Notrufnummer

+49 (0) 6105 401 234 (8am to 4pm)

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (EG 1272/2008)  
Physikalische und chemische Entz. Aerosol 1 - H222  
Gefährdungen  
Für Menschen Nicht eingestuft.  
Für Umwelt Nicht eingestuft.  
Einstufung (1999/45/EWG) F+;R12.

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Etikettierung von Wasch und  
Reinigungsmitteln

< 5% nicht ionische Tenside  
Duftstoffe  
Enthält NATRIUMNITRIET,d-LIMONENE,SODIUM BENZOATE

Beschriftung Gemäss (Eg) Nr. 1272/2008



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H222

Extrem entzündbares Aerosol.

Sicherheitshinweise

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P261

Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.

P280

Schutzhandschuhe tragen.

## ANTI STATIC SPRAY 569-284-0001

Zusätzliche Sicherheitshinweise	<p>P305+351+338      BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.</p> <p>P337+313      Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p> <p>P501      Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen.</p>
Ergänzende Informationen auf dem Kennzeichnungsetikett	<p>P211      Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.</p> <p>P251      Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.</p> <p>P410+412      Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.</p> <p>H229: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.</p>

### 2.3. Sonstige Gefahren

#### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2. Gemische

BUTAN  CAS-Nr.: 106-97-8                      EG-Nr.: 203-448-7	1-5%
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Gas 1 - H220	Einstufung (67/548/EWG) F+;R12
DIETHANOLAMIN  CAS-Nr.: 111-42-2                      EG-Nr.: 203-868-0	< 1%
Einstufung (EG 1272/2008) Akut Tox. 4 - H302 Hautreiz. 2 - H315 Augenschäd. 1 - H318 STOT wdh. 2 - H373	Einstufung (67/548/EWG) Xn;R22,R48/22 Xi;R38,R41
ISOBUTAN  CAS-Nr.: 75-28-5                      EG-Nr.: 200-857-2	1-5%
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Gas 1 - H220	Einstufung (67/548/EWG) F+;R12
NATRIUMNITRIT  CAS-Nr.: 7632-00-0                      EG-Nr.: 231-555-9	< 1%
Einstufung (EG 1272/2008) Oxid. Festst. 3 - H272 Akut Tox. 3 - H301 Aqu. akut 1 - H400	Einstufung (67/548/EWG) O;R8 T;R25 N;R50

# ANTI STATIC SPRAY 569-284-0001

PROPAN		5-10%
CAS-Nr.: 74-98-6	EG-Nr.: 200-827-9	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Gas 1 - H220	Einstufung (67/548/EWG) F+;R12	
PROPAN-2-OL		5-10%
CAS-Nr.: 67-63-0	EG-Nr.: 200-661-7	
Einstufung (EG 1272/2008) Entz. Fl. 2 - H225 Augenreiz. 2 - H319 STOT einm. 3 - H336	Einstufung (67/548/EWG) F;R11 Xi;R36 R67	

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Informationen

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Einatmen

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atemnot kann korrekt ausgebildetes Personal der betroffenen Person durch Verabreichung von Sauerstoff helfen. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen.

Verschlucken

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Den Mund gründlich mit Wasser spülen und viel Milch oder Wasser zu trinken geben, wenn die Person bei Bewusstsein ist. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Hautkontakt

Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Verwenden: - Pulver. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Wassersprüh oder Wasserdampf.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Brand- Und Explosionsgefahren

Aerosoldosen können bei Feuer explodieren.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise Zur Brandbekämpfung

Behälter in der Nähe des Feuers sollten entfernt oder mit Wasser gekühlt werden. Bei Feuereinwirkung die Behälter mit Wasser kühlen und die Dämpfe verteilen.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Notwendige Schutzausrüstung tragen. Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Verdampfen lassen. Wegen der Explosionsgefahr von engen Räumen fernhalten. Wenn das Leck nicht abgedichtet werden kann, ist das Gebiet zu evakuieren.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

**ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Aerosoldosen: Dürfen nicht direktem Sonnenlicht oder Temperaturen über 50°C ausgesetzt werden.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

**ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

Bezeichnung	STANDAR D	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Anm.
BUTAN	AGW	1000 ppm	2400 mg/m3			
DIETHANOLAMIN	AGW		15 mg/m3(H)			
ISOBUTAN	WEL	800 ppm	2400 mg/m3	800 ppm		
PROPAN	AGW	1000 Stickig.	1800 Stickig.	Stickig.	Stickig.	
PROPAN-2-OL	AGW	200 ppm	500 mg/m3			

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.  
 WEL = Workplace Exposure Limit.  
 Angaben Zum Grenzwert  
 WEL = Workplace Exposure Limits

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Schutzausrüstung



Technische Maßnahmen

Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

Atemschutz

Keine spezifische Empfehlung angegeben, aber Atemschutz muss getragen werden, wenn das allgemeine Niveau über den Arbeitsplatzgrenzwert hinausgeht. Maske mit den für den Stoff empfohlenen chemischen Filterpatronen tragen.

Handschutz

Schutzhandschuhe tragen.

Augenschutz

Anerkannte chemische Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Exposition der Augen zu erwarten ist.

Andere Schutzmassnahmen

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

Hygienemaßnahmen

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	Aerosol.
Farbe	Weiss.
Geruch	Charakteristisch.
Löslichkeit	Wasserlöslich.
Explosionsgrenze - Untere (%)	0.8
Explosionsgrenze - Obere (%)	12.0

**9.2. Sonstige Angaben**

**ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**10.1. Reaktivität**

**10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Vermeide Kontakt mit: Starke Oxidationsmittel. Starke Alkalien. Starke Mineralsäuren.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Feuer erzeugt: Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Einatmen**

Kann die Atemwege reizen. Dämpfe können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen. Längeres Einatmen hoher Konzentrationen kann die Atemwege schädigen.

**Verschlucken**

Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen verursachen. Magen-Darm-Symptome, einschließlich Magenverstimmung.

**Hautkontakt**

Verursacht starke Hautreizung bei längerer oder wiederholter Exposition. Wirkt als ein Entfettungsmittel. Kann Hautrisse und Ekzem verursachen.

**Augenkontakt**

Reizt die Augen. Kann Ätzverletzungen in den Augen verursachen.

**Weg Der Aufnahme**

Einatmen. Berührung mit der Haut bzw. den Augen.

**ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

**Ökotoxizität**

Bei der Einleitung in Wasserläufe umweltgefährdend.

**12.1. Toxizität**

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

# ANTI STATIC SPRAY 569-284-0001

## Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

## 12.4. Mobilität im Boden

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

### ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Leere Behälter dürfen wegen Explosionsgefahr nicht verbrannt werden. Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

### ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

#### 14.1. UN-Nummer

UN NR. (ADR/RID/ADN)	1950
UN NR. (IMDG)	1950
UN NR. (ICAO)	1950

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtige Versandbezeichnung      AEROSOLS

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN Klasse	2
ADR/RID/ADN Klasse	Class 2
ADR Etikett Nr.	2.1
IMDG Klasse	2.1
ICAO Klasse/Unterklasse	2.1
Transportkennzeichnung	



#### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN Verpackungsgruppe	N/A
IMDG Verpackungsgruppe	Not Applicable
ICAO Verpackungsgruppe	N/A

#### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdende Substanz/Meeresschadstoff  
Nein.

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

Überarbeitet am	13/04/2016
Überarbeitet	15
Ersetzt Datum	27/10/2015
R-Sätze (Vollständiger Text)	
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R8	Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R22	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
R48/22	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
R25	Giftig bei Verschlucken.
R12	Hochentzündlich.
R11	Leichtentzündlich
R36	Reizt die Augen.
R38	Reizt die Haut.
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
Vollständige Gefahrenhinweise	
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H373	Kann die Organe <<Organs>> schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

Haftungsausschluss

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.